



# Pfarrei Flüelen

**Pfarradministrator** Alistair Gogodo CMM Mail pater.alistair@pfarramt-flueelen.ch

**Mitarbeitender Priester** Damian Weber CMM Mail pater.damian@pfarramt-flueelen.ch

**Pfarramt** Kirchstrasse 39 **Telefon** 041 870 11 50 **Mail** sekretariat@pfarramt-flueelen.ch

**Sakristan** Max Arnold-Bissig, Ober Rüti 1, 6454 Flüelen **Natel** 078 766 79 22

**Öffnungszeiten Sekretariat** Dienstag und Donnerstag, 9 bis 11 Uhr und 14 bis 16 Uhr, ausgenommen Schulferien

## Liebe Pfarreiangehörige

Beachten Sie bitte **allfällige Anpassungen und Corona-bedingte Neuigkeiten in den Anschlagkästen und auf unserer Homepage (www.flueelen.ch/kirche).** Die Gottesdienste in der **Alterspension Seerose** und im **Pflegezentrum Urnersee** finden **ohne externe Besucher** statt.  
Pater Alistair Gogodo CMM und Pater Damian Weber CMM

## Liturgischer Kalender

### Samstag, 13. März

18.00 Vorabendgottesdienst: Seerose

### Sonntag, 14. März – 4. Fastensonntag

Opfer: Anderssprachigenseelsorge

09.30 Sonntagsgottesdienst: Pfarrkirche

10.00 Wortgottesdienst: Pflegezentrum Urnersee

### Dienstag, 16. März

09.30 Gottesdienst: Pflegezentrum Urnersee

### Freitag, 19. März – Fest des heiligen Josef

Opfer: Anderssprachigenseelsorge

09.30 Feiertagsgottesdienst: Pfarrkirche

10.00 Wortgottesdienst: Pflegezentrum Urnersee

### Samstag, 20. März

18.00 Vorabendgottesdienst: Seerose

### Sonntag, 21. März – 5. Fastensonntag

Opfer: Fastenopfer

09.30 Sonntagsgottesdienst: Pfarrkirche

10.00 Wortgottesdienst: Pflegezentrum Urnersee

### Dienstag, 23. März

09.30 Gottesdienst mit Versöhnungsfeier: Pflegezentrum Urnersee

### Mittwoch, 24. März

18.00 Gottesdienst mit Versöhnungsfeier: Seerose

### Freitag, 26. März

08.30 Gottesdienst: Pfarrkirche

### Samstag, 27. März

18.00 Vorabendgottesdienst mit Palm-

weihe und Leidensgeschichte:  
Seerose

### Sonntag, 28. März – Palmsonntag

Beginn Sommerzeit

Opfer: Fastenopfer

09.30 Sonntagsgottesdienst mit Palmweihe und Leidensgeschichte: Pfarrkirche

10.00 Wortgottesdienst: Pflegezentrum Urnersee

16.00 Gelegenheit zu Versöhnung:  
–18.00 Pfarrkirche (siehe Hinweis!)

## Stiftmessen/Gedächtnisse

### Sonntag, 14. März, 9.30 Uhr

Stiftmesse für

- Marie und Josef Briker-Walker
- Familie Balthasar Bricker-Walker
- Familie Josef Gisler-Exer
- Familie Alfred und Marie Aschwanden-Wyrsh
- Familie Franz Müller-Aschwanden
- Familie Anton und Franziska Müller-Zurfluh
- Familie Josef Müller
- Familie Michael und Hedwig Wyrsh-Aschwanden

### Sonntag, 21. März, 9.30 Uhr

Stiftmesse für

- Familie Franz Arnold-Loth
- Geschwister Loth
- Familie Michael Arnold-Bricker
- Alfred Müller
- Familie Bernhard Ziegler-Arnold
- Familie Jost Arnold-Fuchs
- Familie Martin Walker-Gisler und Trudy Walker

### Sonntag, 28. März, 9.30 Uhr

Stiftmesse für

- Familie Pius Briker-Rempfler
- Edwin Gwerder-Walker
- Familie Hans Herger-Wyrsh

- Geschwister Muheim
- Anton und Katharina Arnold-Müller
- Alois Poletti, Pfarrresignat
- Margrith Bricker-Stadler und Franz und Katharina Bricker-Brand

## Kirchenopfer

### Anderssprachigenseelsorge

13./14./19. März

Die Landeskirche Uri ist zuständig für die Besoldung der in unserem Kanton tätigen Anderssprachigenseelsorger. Sie entschädigt auch jene Kirchengemeinden und Institutionen, die Kirchen und Kapellen für Gottesdienste zur Verfügung stellen.

### Fastenopfer

20./21./27./28. März

An diesen Wochenenden nehmen wir das Fastenopfer auf. Der Leitspruch dieses Jahr lautet: «Klimagerechtigkeit – jetzt». Fastenopfer ist das Hilfswerk der Katholiken und Katholiken in der Schweiz. Sie setzen sich ein für benachteiligte Menschen – für eine gerechtere Welt und die Überwindung von Hunger und Armut. Sie fördern soziale, kulturelle, wirtschaftliche und auch individuelle Veränderungen hin zu einer nachhaltigen Lebensweise. Dafür arbeitet Fastenopfer mit Partnerorganisationen in 14 Ländern in Afrika, Asien, Lateinamerika sowie mit Organisationen in der Schweiz zusammen. Gemeinsam mit den Partnerorganisationen trägt Fastenopfer dazu bei, dass alle Menschen ihren Anspruch auf ein «gutes Leben» verwirklichen können.

## Aus dem Pfarreleben

### Totenehrung

Der Herr über Leben und Tod hat in die Ewigkeit abberufen:

– **Alois Arnold-Schilter**

geboren am 6. Februar 1926, gestorben am 22. Februar 2021, wohnhaft gewesen

im Pflegezentrum Urnersee, früher in Attinghausen  
Herr, gib ihm die ewige Ruhe, und das ewige Licht leuchte ihm.

### Fastenzeit

Die Opfersäcklein können in den Gottesdiensten vom 20. und 21. März sowie am Palmsonntag, 27. und 28. März, abgegeben werden. Es kann auch mit Einzahlungsschein gespendet werden.

### Oberstufenprojekt

Das 6. Oberstufenprojekt im Schuljahr 2020/21 findet zum Thema «Die Welle» statt.

Eine Welle ist eine Bewegung von Wassermassen, etwas Wuchtiges, das mitreisst und schwer aufzuhalten ist. So ist es auch im Roman «Die Welle» von Morton Rhue. Wie viele andere Menschen auch, konnten sich die Schüler der Gordon High School im Jahr 1967 nicht erklären, wie so viele Adolf Hitler folgen konnten. Der Film dazu ist packend, spannend und besorgniserregend zugleich.

Montag, 22. März, 17 Uhr, Pfarrkirche

### Minis

Die Ministrantinnen und Ministranten verzieren traditionsgemäss die Heimosterkerzen. Sie treffen sich dazu in der Unterkirche am Dienstag, 23. März, von 15.15 bis 17 Uhr, und am Mittwoch, 24. März, von 13.30 bis 15.30 Uhr.

### Firmung 18+

Die Vorbereitung der Firmandinnen und Firmanden findet Corona-bedingt zurzeit elektronisch statt.

### Versöhnungsweg 2. Primar

Am Freitag, 26. März, ab 13.30 Uhr, starten die ersten Schülerinnen und Schüler der 2. Primar auf den Versöhnungsweg.

### Heimosterkerzen

An den Wochenenden von Palmsonntag und Ostern werden jeweils nach den Gottesdiensten die Heimosterkerzen zum Preis von 10 Franken verkauft. Die Ministrantinnen und Ministranten haben die Kerzen verziert. Der Erlös geht in die Minikasse für ihre Anlässe und Ausflüge, die hoffentlich bald wieder stattfinden dürfen.

### Palmsonntag

Am Palmsonntag, 28. März, 9.30 Uhr, feiern wir einen Familiengottesdienst. Bei schönem Wetter beginnen wir mit der Palmsegnung vor der Kirche. Anschliessend ziehen wir gemeinsam in die Kirche

ein. Bei schlechtem Wetter findet die ganze Feier in der Pfarrkirche statt. Palmzweige liegen bereit oder können mitgebracht werden.

### Versöhnungsfeiern

Vor Ostern laden wir zu verschiedenen Versöhnungsfeiern ein. Dieses Jahr in verschiedenen Formen:

– Dienstag, 23. März, 9.30 Uhr, für die Bewohnerinnen und Bewohner des Pflegezentrums Urnersee

– Mittwoch, 24. März, 18.15 Uhr, für die Bewohnerinnen und Bewohner der Seerose

– Sonntag, 28. März, von 16 bis 18 Uhr, Gelegenheit zur Versöhnung mit selbstständiger Gewissenserforschung an verschiedenen Stationen, für jeden selbstständig, musikalisch umrahmt, mit der Möglichkeit zur Beichte, in der Pfarrkirche

– Donnerstag, 1. April, 11.15 Uhr, für die Schülerinnen und Schüler der Schulhäuser Matte und Gehren

### Heiliger Josef

Jede und jeder von uns braucht jemanden, auf den er sich in besonders schwierigen, aber auch in guten Zeiten verlassen kann. Maria fand diese Person in ihrem lieben Ehemann Josef, dessen Festtag wir am 19. März feiern. Dieses Fest nennt man «Heiliger Josef, Bräutigam der Gottesmutter Maria», sodass wir nie vergessen, dass Josef eine grosse Rolle in der Heilsgeschichte gespielt hat.



Einige biblische Szenen aus unserer Pfarrkirche  
Text und Bilder: Pater Alistair Gogodo

### Was feiern wir an Palmsonntag?

Am Sonntag vor Ostern gibt es in manchen Gemeinden kleine Prozessionen, in oder ausserhalb der Kirche. Und viele, die mitgehen, haben kleine Stechpalmen- oder Buchsbaumzweige in den Händen. Dieser Sonntag heisst Palmsonntag, und die Stechpalme ersetzt bei uns die Palme, die hier nicht wächst.

Was hat es mit diesem Palmsonntag auf sich? An diesem Tag denken wir an ein Ereignis aus dem Leben Jesu, an seinen Einzug in Jerusalem. Vor fast 2000 Jahren ritt Jesus auf einem Esel nach Jerusalem, die Menschen breiteten ihre Kleider vor ihm auf der Strasse aus und begrüsst ihn mit Palmwedeln. Aus Freude und um Jesus zu ehren. Denn sie sahen in ihm den Retter und Befreier von den Römern, die sie beherrschten. Doch Jesus kam aus einem ganz anderen Grund. Ihm ging es nicht um Politik und Macht, sondern um



Einzug in Jerusalem Bild: Michael Tillmann

das Heil der Menschen. Deshalb waren viele von denen, die Jesus so jubelnd begrüsst hatten, kurze Zeit später enttäuscht. Jesus wurde verhaftet und getötet, doch dann ist er auferstanden. Daran denken wir in der Woche, auf den Palmsonntag folgenden Karwoche und an Ostern.  
Autor: Image